



## Informationsblatt zu Praktika im Bachelor-Studiengang *Archäologie und Geschichte des Alten Europa*

Im Rahmen des Bachelor-Studiengangs *Archäologie und Geschichte des Alten Europa* ist es möglich und oft auch obligatorisch ein Praktikum zu absolvieren. Die **Voraussetzungen und Bedingungen** dafür richten sich nach dem jeweiligen Schwerpunkt und sind durch die Studienordnung geregelt (§ 8 Abs. 5). Dort heißt es u. a.

*„Der Nachweis erfolgt über die Belegung praxisorientierter Wahlpflichtmodule oder selbst organisierte, berichtspflichtige Praktika, die auf ein mögliches Berufsfeld vorbereiten. Ein solches Praktikum muss einen zeitlichen Umfang von mindestens vier Wochen aufweisen. Es kann auch in verschiedenen sinnvollen Etappen (Teilpraktika) nachgewiesen werden. Externe Praktika sind durch schriftliche Bestätigungen von Institutionen bzw. Unternehmen nachzuweisen, die Dauer und Tätigkeiten dokumentieren. Über alle Praktika ist nach Abschluss des Praktikums ein Bericht (im Umfang von maximal 2500 Wörtern) zu verfassen und bis spätestens vier Wochen nach Beendigung des Praktikums bei der jeweils für die Bescheinigung zuständigen Professur vorzulegen. Dieser wird mit bestanden bzw. nicht bestanden bewertet. Bei erfolgreichem Abschluss des Praktikums werden die Leistungspunkte vergeben, die dem ersetzten Praxismodul entsprechen.“*

Für die einzelnen **Schwerpunkte** ist folgendes zu beachten:

### 1) **Alte Geschichte**

Im Rahmen des Moduls 03-AGE-1302 (Praxismodul Alte Geschichte) muss ein Praktikum vorzugsweise in den Sondersammlungen der Universitätsbibliothek Leipzig absolviert werden. Andere Praktikumsstellen sind nach Absprache möglich.

### 2) **Klassische Archäologie**

Das Modul 03-AGE-1303 (Praxismodul Klassische Archäologie: Praktische Tätigkeiten in Museum, Verlag oder in der Denkmalpflege), in dem verschiedene Formen praktischer Tätigkeit im Mittelpunkt stehen, muss absolviert werden. Alternativ kann dieses durch ein Praktikum in einem Museum, in der Denkmalpflege oder in einem Wissenschaftsverlag ersetzt werden.

### 3) **Ur- und Frühgeschichte**

Im Rahmen des Moduls 03-ARC-1303 (Ur- und Frühgeschichte: Einführung in Grabungstechnik und Grabungsdokumentation) muss eine Lehrgrabung/Grabungspraktikum

aus dem Angebot der Ur- und Frühgeschichte oder von einem anderen fachlich ausgewiesenen Anbieter (z. B. Deutsches Archäologisches Institut, Denkmalpflegeämter, Grabungen anderer Universitäten) im Schwerpunkt Ur- und Frühgeschichte absolviert werden.

Im Rahmen eines Praktikums ist ein **Praktikumsbericht** zu verfassen, der die Grundlage für die Benotung darstellt. Dazu die Prüfungsordnung (§ 11, 1):

*„Der Praktikumsbericht ist ein kurzer Bericht über das außeruniversitär geleistete Praktikum. Darin führt der/die Studierende die Gebiete, in denen er/sie eingesetzt wurde, auf. Der Praktikumsbericht muss von einem/einer Verantwortlichen der Einrichtung, die den Praktikumsbericht vergeben hat, bestätigt werden.“*

Für einen **Auslandsaufenthalt** besteht die Möglichkeit, sich ab dem dritten Semester für Praktika zwischen sechs Wochen und sechs Monaten um eine Förderung über das PROMOS-Programm zu bewerben. Siehe hierfür: <https://www.uni-leipzig.de/international/studium-und-praktikum-im-ausland/praktikum-und-co#c17429>

Allgemeine Informationen zu Praktika an der **Universität Leipzig** finden Sie unter: <https://www.uni-leipzig.de/studium/beratungs-und-serviceangebote/career-service/praktikum>

### WICHTIG

Die Studierenden sind angehalten sich **selbstständig** um eine Praktikumsstelle zu kümmern. In jedem Fall wird dringend geraten, die Studienfachberatung des jeweiligen Schwerpunktes **rechtzeitig** (in der Regel mind. drei Monate vor gewünschtem Beginn des Praktikums) zu konsultieren.

Alte Geschichte – Dr. Oliver Bräckel ([oliver.braeckel@uni-leipzig.de](mailto:oliver.braeckel@uni-leipzig.de))

Klassische Archäologie – Dr. Sebastian Adlung ([sebastian.adlung@uni-leipzig.de](mailto:sebastian.adlung@uni-leipzig.de))

Ur- und Frühgeschichte – Kathrin Krüger, M.A. ([kathrin.krueger@uni-leipzig.de](mailto:kathrin.krueger@uni-leipzig.de))